

Pfarrgemeindebrief

St. Marien, Bückeberg

St. Josef, Obernkirchen

St. Katharina, Auetal

27.05.2023-10.09.2023



Bild: Michael Bogedain

Geistliches Wort

Eines nachts hatte ich einen Traum:

Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn. Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten – Streiflichtern gleich – Bilder aus meinem Leben. Und jedes Mal sah ich zwei Fußspuren im Sand, meine eigene und die meines Herrn.

Als das letzte Bild an meinen Augen vorübergezogen war, blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte, dass an vielen Stellen meines Lebensweges nur eine Spur zu sehen war. Und das waren gerade die schwersten Zeiten meines Lebens. Besorgt fragte ich den Herrn: „Herr, als ich anfang, dir nachzufolgen, da hast du mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein. Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist. Warum hast du mich allein gelassen, als ich dich am meisten brauchte?“

Da antwortete er: „Mein liebes Kind, ich liebe dich und werde dich nie allein lassen, erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten. Dort, wo du nur eine Spur gesehen hast, da habe ich dich getragen.“

(Margaret Fishback Powers)

Geistliches Wort

Liebe Gemeinde,

diese Beschreibung eines Traumes und sein (zumindest beim ersten Lesen) verblüffendes Ende ist vielen von uns wohl bekannt. Vielleicht schon so bekannt, dass die Gedanken, Gefühle, Worte darin fast überflogen werden. Doch: das wäre schade!

Je mehr ich mich – gerade auch in schweren Zeiten meines Lebens – in diesen Text „hineingefunden“ habe, umso kostbarer ist er mir geworden. Da ist Einer, der geht mit – nicht fordernd und drängelnd, sondern treu begleitend auf *allen* Wegen. Und da, wo wir straucheln, keine Kraft haben zum Selbst-Gehen, Ohnmacht und Orientierungslosigkeit überhandnehmen, da werden wir von Ihm getragen! Oft ohne, dass wir dies wirklich merken. Oft erst im Rückblick erkennen wir diese Zusage Gottes.

Dies gilt das ganze Jahr, aber gerade jetzt passt er – wie ich finde – besonders gut:

Wir alle freuen uns auf die Zeit des Sommers, auf Urlaub und Reisen, auf freie Zeit und Begegnungen im Freien. Wir gehen auf große Fahrt oder genießen Balkon / Garten, wir nehmen das Fahrrad oder treffen uns im Schwimmbad... bei all dem hinterlassen wir Spuren: kleine oder große, tiefe oder kaum zu sehende... Ich wünsche Ihnen, dass es im Rückblick möglichst viele „Zwei-Spuren“ sind für jede/n einzelne/n. Dass Sie sich von Gott begleitet fühlen, wohin Sie sich auch immer in diesem Sommer aufmachen. Und da, wo es schwer und dunkel werden sollte: dass Sie sich getragen fühlen von Dem, der mit uns geht und dessen Zusage gilt: Ich werde dich nie allein lassen!



Eine erholsame, frohe Sommerzeit wünsche ich Ihnen – und kommen Sie gesund und gestärkt wieder.

Ihre S. Kalkmann, Gemeindefereferentin

WIR GRATULIEREN



Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP

Juni 2023

| Name, Vorname | Alter | Name, Vorname | Alter |
|-----------------------|-------|----------------------|-------|
| Böger, Marianne | 94 | Liegl, Konrad | 88 |
| Hasse, Theresia | 85 | Dr. Mascolo, Antonio | 88 |
| Lübbe, Anna | 89 | Pietsch, Ursula | 85 |
| Gunkel, Christina | 92 | Galla, Irmgard | 85 |
| Gaarmann, Franz-Josef | 85 | Moczek, Anna | 97 |
| Wahl, Christa | 87 | Robl, Christa | 80 |
| Engel, Werner | 87 | Bornemann, Elisabeth | 85 |
| Hodgkins, Gertrud | 85 | Behrendt, Wolfgang | 85 |
| Siebert, Gertrud | 93 | Matyschik, Manfred | 95 |
| Hansch, Gertrud | 93 | Fabian, Rainer | 80 |
| Kracht, Paul | 86 | Godau, Harald | 88 |
| Bechler, Viktoria | 86 | Miller, Margarita | 80 |
| Seelhorst, Margot | 89 | Zangl, Gabriele | 85 |
| Bartsch, Else | 93 | Baron, Johannes | 87 |
| Eicker, Peter | 80 | Meißner, Elisabeth | 98 |
| Gniech, Eva-Maria | 92 | | |

Juli 2023

| Name, Vorname | Alter | Name, Vorname | Alter |
|-------------------|-------|----------------------|-------|
| Heumann, Martha | 98 | Stiefel, Lisbeth | 89 |
| Heyen, Ilse | 87 | Franke, Hans | 90 |
| Serino, Luigi | 90 | Hesseling, Margarete | 93 |
| Willner, Hubert | 90 | Pohl, Leonie | 88 |
| Specht, Heinrich | 85 | Steffen, Ferdinand | 89 |
| Jergus, Gertrud | 86 | Brockel, Gerhard | 87 |
| Kött, Karlwilhelm | 86 | Spakowski, Rita | 90 |
| Roppelt, Lidia | 87 | Schramme, Ruth | 85 |

Herzlich Glück- und Segenswünsche

| | | | |
|---------------------|----|----------------|----|
| Faulhaber, Ludmilla | 85 | Lahmann, Klara | 85 |
| Czaja, Maria | 85 | Lung, Theodor | 89 |

August 2023

| Name, Vorname | Alter | Name, Vorname | Alter |
|-----------------------|--------------|----------------------|--------------|
| Steffen, Hildegard | 89 | Lode, Margarete | 86 |
| Zenker, Bernhard | 88 | Malzan, Herbert | 95 |
| Korff, Veronica | 80 | Braun, Gisela | 80 |
| Marutschke, Gottfried | 80 | Müller, Christa | 87 |
| Baron, Emma | 85 | Arndt, Manfred | 85 |
| Schmiedl, Anna | 88 | Wulff, Elisabeth | 90 |
| Kotulla, Ingeborg | 87 | Hübner, Gisela | 91 |
| Schmitz, Artur | 89 | Kranich, Dorothea | 86 |
| Da Costa, Maria | 89 | Fasing, Marianne | 89 |

September 2023

| Name, Vorname | Alter | Name, Vorname | Alter |
|----------------------------|--------------|--------------------------|--------------|
| Di Biasi, Mario | 87 | Lorenz, Brigitte | 86 |
| Krause, Petronella | 80 | Polakowski, Helene | 80 |
| Bruders, Inge | 85 | Hannig, Annemarie | 87 |
| Möllmann Stanislawa-Aldona | 85 | Karstens, Margrit | 85 |
| Labusch, Irmgard | 87 | Zlenko, Heinz Karl | 80 |
| Neumann, Renate | 87 | Buchmeier, Emma | 92 |
| Thomys, Theresia | 89 | Schulte-Bartling, Bärbel | 85 |
| Barkhausen, Josefine | 89 | Ulbrich, Elisabeth | 80 |
| Jeschke, Hubert | 89 | Vartuca, Rosa | 92 |

Im Pfarrbrief gratulieren wir unseren Gemeindemitgliedern, die **80, 85 Jahre und älter** werden. Wer seinen Geburtstag **nicht erscheinen** lassen möchte, melde sich bitte einen Monat vor Erscheinen des betreffenden Pfarrbriefes im Pfarrbüro.

Taufen

Durch die Taufe in unsere Gemeinde aufgenommen:

Tim Elias Sabelhaus am 19.03.
Mila Alicia Klameth am 10.04.
Mika Hübner am 30.04.
Ella Katharina Popiołek am 06.05.



GOTT SPRICHT:
„DU BIST MEIN GELIEBTESTES KIND“

Bild: factum.adp

Ehejubiläen

INFO:

Feiern Sie demnächst ein rundes Ehejubiläum? Vielleicht eine Silberne, Goldene oder gar Diamantene Hochzeit? Vielleicht würden Sie sich freuen, wenn Sie aus diesem Anlass einen Anruf oder auch einen Besuch von Pfarrer Grabowski, Pater Jacob oder Gemeindereferentin Sabine Kalkmann bekämen! Auch das Bistum erstellt gerne eine Urkunde zum entsprechenden Ehrentag. Leider können wir nicht automatisch von einem solchen Jubiläum wissen, zumal Sie ja auch gar nicht in einer unserer Kirchen geheiratet haben müssen. Wenn Sie einen Kontakt mit unseren Hauptamtlichen oder auch eine Erwähnung im Pfarrbrief wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Danke - und allen Jubelpaaren des Jahres schon einmal die besten Wünsche und Gottes Segen.

Wir nehmen Abschied

Aus unserer Gemeinde verstarben:

*Katharina Le-Duong aus Bückeberg, 60 Jahre
Günter Schumann aus Obernkirchen, 82 Jahre*



Informationen für die Gemeinde

Auf dem Weg zum überpfarrlichen Einsatz der vier katholischen Kirchengemeinden Stadthagen – Bad Nenndorf – Rinteln – Bückeburg

Ab 1. September 2023 wird ein Team von fünf Hauptamtlichen (mit Pfarrer Markus Grabowski als Leitendem sowie Pastor Jacob Thaile und Pastor Tomy Jose und der Gemeindereferentin Sabine Kalkmann und dem pastoralen Mitarbeiter Marcel Heinle) als auch den zwei Diakonen im zivilen Beruf Berthold Koch und Günter Fichte die oben genannten vier Pfarreien mit ihren insgesamt derzeit 13 Kirchorten begleiten.

Auf dem Wege dahin und als erster Schritt tritt ab 1. Juni 2023 ein gemeinsamer Gottesdienstplan der vier Pfarrgemeinden in Kraft, der bereits unter den neuen Bedingungen erstellt ist. Ein Gottesdienstausschuss (GDA), dem je zwei Ehrenamtliche jeder Pfarrei sowie die aktuellen Hauptamtlichen und Diakone angehören, hat diesen gemeinsam erstellt; der GDA ist dabei intensiv darum bemüht, den Gottesdienstplan möglichst „gerecht“ und ausgleichend aufzustellen. Jede Pfarrei, jeder Kirchort soll wertgeschätzt und im Rahmen des „Möglichen“ liturgisch einbezogen sein.

Der erste gemeinsame Gottesdienstplan wurde für den Zeitraum Juni bis November 2023 erstellt und ist auf den Homepages der Pfarreien vollumfänglich über einen Link einsehbar. In den Schaukästen befinden sich dann Übersichten für den laufenden Monat, jeweils unter Hervorhebung der eigenen Pfarrei. Den Pfarrbriefen kann weiterhin jeweils wie gewohnt die Gottesdienstordnung der eigenen Pfarrei entnommen werden.

Auf dem gemeinsamen Weg soll nichts in Stein gemeißelt sein und so ist vorgesehen, dass sich der Gottesdienstplan anhand gemachter Erfahrungen und auch durch Rückmeldungen aus den Gottesdienstgemeinden weiterentwickelt. Hierzu werden vor Ort jeweils Hinweis- und Fragebögen bereitgehalten, die es ermöglichen sollen, Rückäußerungen entgegen zu nehmen und wenn möglich künftig zu berücksichtigen.

Im Oktober 2023 wird dann der GDA erneut zusammentreffen, um die gemachten Erfahrungen und Hinweise auszuwerten und darauf basierend den Gottesdienstplan für die Zeit von Dezember 2023 bis Mai 2024 fortzuschreiben. Dabei werden „Weihnachten“ und „Ostern“ die besonderen

Informationen für die Gemeinde

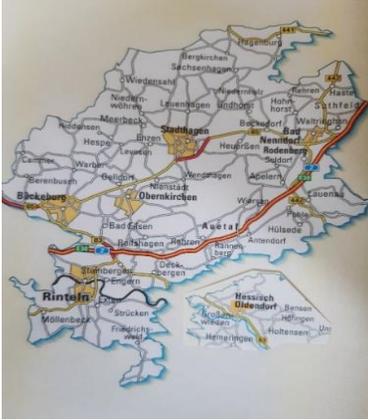
liturgischen Schwerpunkte sein, die nach „Vorschlägen“ der Kirchorte besonders in der praktischen Umsetzung herausfordernd sein werden. Allen Beteiligten im GDA, den Gremien und Sekretärinnen und Hauptamtlichen sei für alles Mitarbeiten hier schon mal gedankt. Die ersten Schritte sind immer die schwierigsten; lassen Sie uns gemeinsam diesen neuen Weg gehen und weiter gestalten.

Für das Team des überpfarrlichen Personaleinsatzes (ÜPE)
Markus Grabowski, Pfarrer



v. l. Pfarrer Markus Grabowski
Pater Jacob Thaile (Pastor)
Diakon im Zivilberuf Berthold Koch
Gemeindereferentin Sabine Kalkmann
Pastoraler Mitarbeiter Marcel Heinle
Diakon im Zivilberuf Günter Fichte
Pater Tomy Jose (Pastor)

ÜPE*4 – ab 1. September 23



Das neue siebenköpfige ÜPE-Team trat am 9. Mai 23 bei einer ÜPE-Beratung erstmalig zusammen und hat u.a. folgende Punkte besprochen:

1. Unser gemeinsamer Weg im ÜPE-Team
2. Dienstbesprechungen und Büros
3. Einteilung der pastoralen Aufgaben

Das pastorale Team (ÜPE – überpfarrlicher Personaleinsatz) die vier Pfarrgemeinden St. Joseph – Stadtthagen, St. Marien – Bückeburg, St. Sturmius – Rinteln und St. Maria vom Heiligen Rosenkranz – Bad Nenndorf setzt sich aus fünf Hauptamtlichen und zwei Diakonen im Zivilberuf zusammen:

In der Übergangszeit Juni – August 2023 werden wir bereits einen gemeinsamen Gottesdienstplan haben, der bis 30. November 23 gilt. Siehe eigener Beitrag.



Im **Juli – August 23** werden wir von Abbé Jean Claude Nsakala aus dem Kongo unterstützt, der in Frankfurt am Main die Bibelwissenschaften studiert und in Bad Nenndorf wohnen wird.



Zudem wird Propst i.R. Benno Wessels vom **24. Juli – 14. August 23** im Pfarrhaus Bückeburg wohnen und Vertretungsdienste übernehmen.

ÜPE*4 – ab 1. September 23

Wir werden das Sakrament der Taufe weiterhin individuell feiern, gelegentlich auch in der Sonntagsmesse mit Gemeindebeteiligung. Priester und Diakone sind in der Pfarrei, in der sie ansässig sind, Erstansprechpartner, teilen sich jedoch die Aufgabe der Taufspendung wie alle anderen Aufgaben solidarisch über die Pfarreigrenzen hinaus.

Die Vorbereitung auf den erstmaligen Empfang des Sakramentes der Eucharistie (sog. „Erstkommunion-Vorbereitung“) steht in der Umbruchsphase auf dem Prüfstand. Marcel Heinle und das ÜPE-Team werden nach einem Workshop der KatechetInnen am 5. Juni 2023 im Bereich ÜPE * 4 nach neuen inhaltlichen und organisatorischen Konzepten Ausschau halten. Zukünftig muss die Kommunionvorbereitung stärker von den Eltern und Engagierten vor Ort getragen werden. Marcel Heinle wird den pastoralen Schwerpunkt der Katechese der Eucharistie („Erstkommunion“) wie der Familienpastoral als Koordinator in den vier Pfarreien begleiten.

Gemeindereferentin Sabine Kalkmann übernimmt zukünftig den Schwerpunkt der Seniorenarbeit. Sie wird als Koordinatorin im Zusammenwirken mit den Engagierten die unzähligen Seniorenheime in den Blick nehmen. Darüber hinaus wird sie Ansprechpartnerin für Engagierte sein, die Seniorennachmittage und andere Seniorenangebote machen möchten.

Sabine Kalkmann wird auch Ansprechpartnerin für die Krankenpastoral sein, besonders bei der Seelsorge im Klinikum Vehlen. Das ÜPE-Team wird die Krankenpastoral bei Krankensalbungen und Krankenkommunionen in Ergänzung mit den Engagierten vor Ort mittragen.

Das ÜPE-Team wird bei weiteren Beratungen mit Peter-Paul König die anderen pastoralen Schwerpunkte einteilen, einen Weg für die Begleitung der Gremien suchen und die Engagierten in ihren Aufgabengruppen zu Workshops einladen.

In der Zeit September – Dezember 23 findet einmal im Monat in jeder Pfarrei eine Dienstbesprechung mit den Sekretärinnen und dem ÜPE-Team statt. Die Pfarrbüros arbeiten zukünftig mit dem umfassenden Kommunikationssystem KaPlan.

Pfarrer Markus Grabowski

Alpha erleben

Alpha erleben

Die Corona-Zeit liegt nun hoffentlich hinter uns. Für viele Menschen war es eine Zeit der persönlichen Herausforderungen und hat manche ins Nachdenken gebracht: „Was ist der Sinn?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“, oder „Gibt es Gott?“

Wir wollen uns im Alpha-Kurs in entspannter Atmosphäre mit diesen Fragen auseinandersetzen.

„Wer einfach neugierig ist, eine Sehnsucht nach Mehr im Leben verspürt oder die Sache mit Gott nochmals neu für sich ausprobieren möchte, ist bei uns am richtigen Platz“, sagt Pastor Marcus Piehl von der Martini-Gemeinde. Ab 30. August beschäftigen sich die Teilnehmer bei sieben Treffen mit den Grundfragen des Lebens, mit Gott und ob es Gewissheiten im Leben geben kann. Nach einem gemeinsamen Essen werden verschiedene Referenten in das Thema des Abends einführen. Anschließend gibt es einen offenen Austausch in kleinerer Runde unter den Teilnehmern mit viel Raum für Fragen und Gespräche.

Pfarrer Markus Grabowski meint: „Ich denke, Alpha ist auch für uns katholische Christen eine gute Möglichkeit, um neues Vertrauen auch zum Glauben aufzubauen.“

Alpha wurde in England entwickelt und wird heute in 169 Ländern durchgeführt. Rund 23 Millionen Menschen haben inzwischen weltweit an Alpha teilgenommen. Allein in Deutschland fanden im letzten Jahr über 700 Kurse statt, veranstaltet von evangelischen und katholischen Gemeinden.

Alpha startet nach den Sommerferien und wird dann immer mittwochs stattfinden. Nähere Informationen erhalten Sie auf www.stmartini-stadthagen.de und www.alphakurs.de.

Achten Sie auch auf unsere Einladungskarten.

Immobilienprozess im Bistum Hildesheim



Mit ersten Ideen zur weiteren pastoralen Ausrichtung unserer Pfarrei beendeten wir am 15. März Phase 2 – Sammeln & Sichten. Über 30 interessierte Menschen nahmen daran teil. Unter anderem auch Abgesandte aus den Kirchenvorständen unserer Nachbarpfarreien. Es zeigt sich, wie wichtig ein vernetztes Miteinander ist, auch mit Blick auf ÜPE 4 ab Sommer 2023.

Im Verlauf des Abends präsentierte die Projektgruppe die gesammelten Daten und Fakten. Eine Kleingruppenarbeit führte die Teilnehmenden in die Diskussion und ein leckeres Buffet lud zum Austausch in lockerer Atmosphäre ein. Ein herzliches Dankeschön an die Spenderinnen und Spender!

Doch wie geht es nun weiter?

Mitte April trafen sich die Leitenden der Gremien mit dem ÜPE-Team zur Abstimmung der nächsten Schritte. Bis zu den Sommerferien gehen Mitglieder der Projektgruppe in die Ortsteams Bückeberg, Obernkirchen und in den Lenkungsausschuss Rehren, um mit den Mitgliedern ins Gespräch zu kommen, Ideen zu entwickeln, wie die weitere pastorale Ausrichtung an den jeweiligen Kirchorten in der Zukunft aussehen kann.

Am 29. April gab es beim Pilgerweg der Gremien in Hildesheim für 17 Gremienmitglieder eine erste Möglichkeit, in einem Workshop an zwei wesentlichen Fragen zu arbeiten:

1. Wozu sind wir als Christinnen und Christen da – an diesem Ort und in dieser Zeit?
2. Was würden wir zukünftig tun, wenn wir gar keine Immobilien mehr hätten?

Zukunftsräume - Immobilienprozess im Bistum Hildesheim

Bereits hier entwickelten sich spannende Zukunftsvisionen. Neben Hoffnung, Sorgen, Ängsten, Verlust und Trauer wurde von den Teilnehmenden betont, dass sich die Zeiten ändern und Veränderungen zum Leben dazu gehören. Die gesammelten Daten und Fakten erfordern Konsequenzen, auch bezogen auf den Immobilienbestand der Pfarrei.



Das Bild der Eisenbahn zeigt: Wir sind seit einem Jahr gemeinsam unterwegs und bewegen uns in der Phase 3 nach vorne - zu einem noch ungewissen Ziel.

Barbara Weißbrich – Ansprechpartnerin für den Prozess Zukunftsräume

Wortgottesfeiern – was heißt das?

Das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit



Wann sind Sie das letzte Mal in St. Josef in Obernkirchen gewesen?

Am Treppenaufgang ist der Satz „Das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit“ zu lesen. Eigentlich ein Grund, häufiger mal einen Moment innezuhalten.

Das Wort Gottes und dessen Verkündigung ist zentraler Bestandteil jeder Heiligen Messe. Und es sollte stärker im Fokus sein. Das zumindest ist das Anliegen von Dora Scheibel, Johanna Zarth und mir. Wir drei sind bislang die einzigen Ehrenamtlichen in unserer Pfarrei, die Wortgottesfeiern vorstehen.

Warum machen wir das eigentlich?

Das ist eine berechtigte Frage, die ich mir in manchen kirchlichen Kontexten stelle. Sicher nicht, weil ich mit meinem Tun Begeisterungstürme auslöse bei einer überschaubaren Zahl an Mitfeiernden. Trotzdem ist es mir ein Anliegen, Menschen ein Angebot zu machen zu Gebet und Impuls in der Kirche. Das können mehr oder weniger traditionelle Andachten sein, aber eben auch Wortgottesfeiern. Diese haben einen anderen Fokus als Heilige Messen und können andere Schwerpunkte setzen. Mit dem Beginn des neuen Gottesdienstplanes werden auch an Sonntagen vermehrt Wortgottesfeiern stattfinden. Auch wenn ich persönlich an jedem Sonntag die Heilige Messe mitfeiern werde, biete ich für die Gemeinde vor Ort auch Wortgottesfeiern an. Die Gemeinschaft vor Ort im Hören des Wortes, im Beten - auch ohne Kommunionausteilung - ist immer

Wortgottesfeiern – warum machen wir das?

noch ein Wert an sich. Für mich ist eine Wortgottesfeier keine „Messe light“, sondern hat einen eigenen Wert. Und warum ich das tue? Weil ich es gerne für die Gemeinde und mit der Gemeinde tue, vor allem aber zum Lobe Gottes. Mal sehen, wie es angenommen wird.

Warum mache ich das? Dora Scheibel sagt dazu folgendes: „Als unser damaliger Pfarrer Ziemens mich im Jahre 2003 einlud und fragte, ob ich dazu bereit wäre, war ich zunächst erschrocken. Zu neu war dies für mich, wie könnte ich das schaffen. Ich habe ja gesagt und alles begann mit einer intensiven Einführung. Zu Beginn ging es zu unseren Behinderten im Haus Kurt Partzsch. Demnächst wird es auch in unserer Gemeinde an verschiedenen Tagen eine Wortgottesfeier geben. Heute weiß ich, dass Jesus diesen Weg mit uns geht. Ängste und Unsicherheiten durfte ich inzwischen ablegen. Ich glaube, dass das Ja vor Gott entscheidend ist – nur so kann es gelingen. Inzwischen bin ich dankbar, dass ich gemeinsam mit unserer Gemeinde diese Herausforderung annehmen darf. „Wer glaubt, ist nie allein. Du Herr wirst mit uns sein...“

Fehlt noch die dritte im Bunde. Seit zwei Jahren ist sie bereits Teil des Teams der WoGofeierleitenden und hier in der Gemeinde mit eingebunden. Auch sie habe ich gefragt, warum sie diesen Dienst macht? Johanna Zarth sagt dazu: „Es geht nur mit Gottes Hilfe und im Vertrauen auf seine Barmherzigkeit. So kann ich diesen Dienst im Sendungsbewusstsein der Kirche in Gemeinschaft mit der anwesenden Gemeinde verrichten. Es ist mir ein inneres Bedürfnis, Jesus im Wort Gottes den Menschen näher zu bringen. Und das getreu dem Schriftwort Johannes 1, 1: „Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott“. „Die Freude an Gott Halleluja, ist meine Kraft Halleluja“. In dieser inneren Haltung und Lebenseinstellung hoffe ich voll Zuversicht, dass wir noch einige WoGos zusammen feiern können. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie mir entgegenbringen.“

Wenn ich eine Wortgottesfeier von meinen Kolleginnen besuche, wird dieses Vertrauen nicht enttäuscht. Darauf kann ich mich verlassen. Und vielleicht bekommt das Team ja demnächst auch Zuwachs – vielleicht sogar von Ihnen? Im Herbst findet in Stadthagen ein Kurs statt, an dem auch Sie teilnehmen könnten. Versammeln wir uns in unseren Kirchen um den Herrn, der in seinem Wort präsent ist. Und denken wir in den Stürmen unserer Zeit daran: Das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit!

Im Namen der WoGoleitenden: Magnus Kaatz

Herzliche Einladung



Bild: factum.adp

**Getauft – und dann?
Durch die Taufe hineinwachsen in
eine Gemeinschaft!**

Liebe Familien der in jüngerer Zeit getauften Kinder,
es ist bald wieder soweit. Pater Jacob lädt herzlich zu einem
Familiennachmittag am **Sonntag, den 04. Juni** ein. Um **15.00
Uhr** beginnt es in der Kirche St. Josef in Obernkirchen. Zuerst
wird eine kurze Andacht gefeiert, um Gott zu loben und ihm
für unsere Kinder zu danken. Anschließend geht es bei gutem
Wetter in den Pfarrgarten (bei schlechtem ins Pfarrheim), um
gemütlich zusammensitzen und ins Gespräch zu kommen bei
Kaffee und Kuchen. Auch die Kinder können gemeinsam spie-
len.

Pater Jacob
und alle, die den Nachmittag mit vorbereiten, freuen sich auf
eine rege Beteiligung.

Veranstaltung: Familiennachmittag
in **Obernkirchen**

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Daten: Sonntag, den **04. Juni 2023**

Kommt und feiert mit...

Kommt und feiert mit: **50 Jahre** KiTa St. Marien



Am 24. Juni 2023 laden wir alle ganz herzlich zum KiTa-Jubiläum und Pfarrfest ein.

Wir beginnen diesen Tag um 11:00 Uhr mit einer feierlichen Andacht.

Im Anschluss wollen wir mit einem bunten Programm gemeinsam feiern. Freuen Sie sich auf einen unbeschwerten Tag, mit vielen schönen Angeboten für „Groß und Klein“ und Aktionen, wie z.B.:

- Spiele-Aktionen von damals und heute
- Tanzanimation für Groß und Klein
- ein Absolventen-Buch für ehemalige Kindergartenkinder der letzten 50 Jahre
- Auftritt der Kindergruppe der Volkstanz- und Trachtengruppe Meinsen / Warber
- Verkaufsstand vom Strickkreis der Kirchengemeinde
- Kinderflohmarkt zugunsten der Messdiener der Kirchengemeinde / Rom-Wallfahrt
- Generationsverbindendes, offenes Singen mit dem Kirchenchor und der Gitarrengruppe
- und viele schöne weitere Aktionen...

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, freuen Sie sich auf Kaffee und ein Kuchenbuffet, Bratwurst und Hot-Dogs, Salatbuffet, frische Waffeln, einen Eisstand und einiges mehr.

Den Tag wollen wir gegen 16:00 Uhr mit einem gemeinsamen Abschluss beenden.

Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit



DIE WELT BRAUCHT UNSER GEBET –
sie braucht ein Neues Liebes-Geist-Feuer

"ICH werde von Meinem GEIST ausgießen über alles Fleisch..." (Apg 2, 17) Ja, komm und gieße Deinen Liebes-GEIST aus über uns und die ganze Welt, komm!

Liebe Schwestern und Brüder,
verlassen Sie sich auch, wie viele Menschen heute, lieber auf Ihren Verstand als auf den Heiligen Geist? Aber ist Ihnen schon bewusst geworden, wie trügerisch Gedanken sein können, und wie leicht man heute, mit den modernen Mitteln, auch intelligente Menschen täuschen kann?

Und dass es Situationen gibt, in denen uns alles Wissen nichts nützt, aber die Weisheit, die eine Gabe des Heiligen Geistes ist, uns weiterhelfen könnte? Was wir auf jeden Fall alle mehr brauchen können ist ein Mehr an Liebe und Barmherzigkeit in unserem Miteinander.

Besinnen wir uns also wieder neu auf die Pfingst-Gnade, die aus den Aposteln neue Menschen gemacht hat. Das Wichtigste aber: Der Heilige Geist ist immer ein Geist der Liebe und Barmherzigkeit und wird kein offenes Herz unerfüllt lassen, das Ihn herbeisehnt.

Sie sind herzlich eingeladen, unser Gebet zu verstärken, mit uns den Heiligen Geist herabzurufen in unserer Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit, die jeweils am ersten Freitag im Monat um 17 Uhr in St. Marien, Bückeberg stattfindet.

Wir hören Worte aus der Hl. Schrift, beten den Barmherzigkeits-Rosenkranz, hören Impulse aus dem Weg des Herzens-Dein-Gebetes und empfangen den eucharistischen Segen.

Veranstaltung:

Eucharistische Andacht

Uhrzeit: 17.00- 18.00 Uhr

Ort: St. Marien, Bückeberg

Daten: jeden 1. Freitag im Monat

Mit herzlichem Gruß von Brigitte Heibel-Garms

Gottesdienstordnung

Zur Information:

Die nachfolgenden Gottesdienste sowie sämtliche Termine können sich zu jeder Zeit ändern. Darum bitte zusätzlich auf die sonntäglichen Vermeldungen oder auf die in den Schaukästen aushängenden Informationen achten!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Samstag, 27. Mai

RENOVABIS - Kollekte

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Rehren | 17:00 Uhr | Vorabendmesse |
| Obernkirchen | 21:00 Uhr | Pfingstvigil |

Sonntag, 28. Mai Pfingstsonntag

Apq 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

RENOVABIS - Kollekte

| | | |
|--------------|-----------|------------|
| Obernkirchen | 09:00 Uhr | Hl. Messe |
| Bückeberg | 11:00 Uhr | Hl. Messe |
| Obernkirchen | 17:00 Uhr | Maiandacht |

Montag, 29. Mai Pfingstmontag

Apq 10,34-35.42-48a, Eph 4,1b-6, Ev: Joh 15,26-16,3.12-15

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bückeberg | 11:00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst am Mausoleum |
| Obernkirchen | 11:00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst vor der Stiftskirche |

Mittwoch, 31. Mai

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Obernkirchen | 18:30 Uhr | Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche |
|--------------|-----------|--|

Donnerstag, 01. Juni

| | | |
|-----------|-----------|---|
| Bückeberg | 18:00 Uhr | Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit |
|-----------|-----------|---|

Freitag, 02. Juni Herz-Jesu-Freitag

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Obernkirchen | 08:30 Uhr | Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen, anschl. Frühstück († Sigrid Bollmann) |
| Bückeberg | 17:00 Uhr | Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit |

Gottesdienstordnung

Samstag, 03. Juni

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Rehren 17:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Dämmerstopp

Sonntag, 04. Juni Dreifaltigkeitssonntag

Ex 34,4b.5-6.8-9,2 Kor 13,11-13, Ev: Joh 3,16-18

Obernkirchen 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Bückerburg 11:00 Uhr Familiengottesdienst (†† Maria und Josef Bernert)

Dienstag, 06. Juni

Obernkirchen 15:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorentreff

Mittwoch, 07. Juni

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 08. Juni Fronleichnam

Dtn 8,2-3.14b-16a,1 Kor 10,16-17, Ev: Joh 6,51-58

Bückerburg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 09. Juni

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung

Obernkirchen 10:00 Uhr Andacht im Haus Sonnenhof



*Liebe Gemeinde,
im Anschluss an unsere Messe mit
Fronleichnamsprozession
laden wir Sie herzlich
zum Pfarrfest ein!*

Und vielleicht singen wir in der Kirche ja auch das neue „*Lied des Monats*“ (bzw. des Pfarrbriefs). Ein Lied zur Gabenbereitung: Sie finden es im Gotteslob unter der Nummer 714. **Singen wir kräftig mit!**

Gottesdienstordnung

Sonntag, 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 10:00 Uhr Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession

Dienstag, 13. Juni

Rehren 15:30 Uhr Andacht im Schäferhof in Rehren

Mittwoch, 14. Juni

Bückeberg 10:00 Uhr Andacht im Seniorenheim „Am Kirschgarten“

Bückeberg 14:30 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Seniorentreff

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 15. Juni

Bückeberg 16:00 Uhr Andacht im Haus Doreafamilie

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 16. Juni Heiligstes Herz-Jesu

Dtn 7,6-11,1 Joh 4,7-16, Ev: Mt 11,25-30

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 17. Juni

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Rehren 17:00 Uhr Familienmesse

Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

Ex 19, 2-6a, Röm 5, 6-11, Ev: Mt 9,36 - 10,8

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe

Bückeberg 11:00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 21. Juni

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 22. Juni

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 23. Juni

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe (Lebende und †† der Familie Bollmann)

Gottesdienstordnung

Samstag, 24. Juni Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

Jer 20,10-13, Röm 5,12-15, Ev: Mt 10,26-33

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe

(+ Ernst Pleschka)

Bückeberg 11:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 28. Juni

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 29. Juni Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

Bückeberg 08:00 Uhr Standortgottesdienst

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 30. Juni

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

*Foto: picture alliance/NurPhoto |
Jakub Porzycki*

Wir suchen nach Dir: Gott, wo bist Du?
Du suchst nach uns: Mensch, wo bist Du?

Wir finden uns in der Liebe.
Sie ist das Menschlichste an Dir
und das Göttlichste an uns.

Reinhard Ellsel

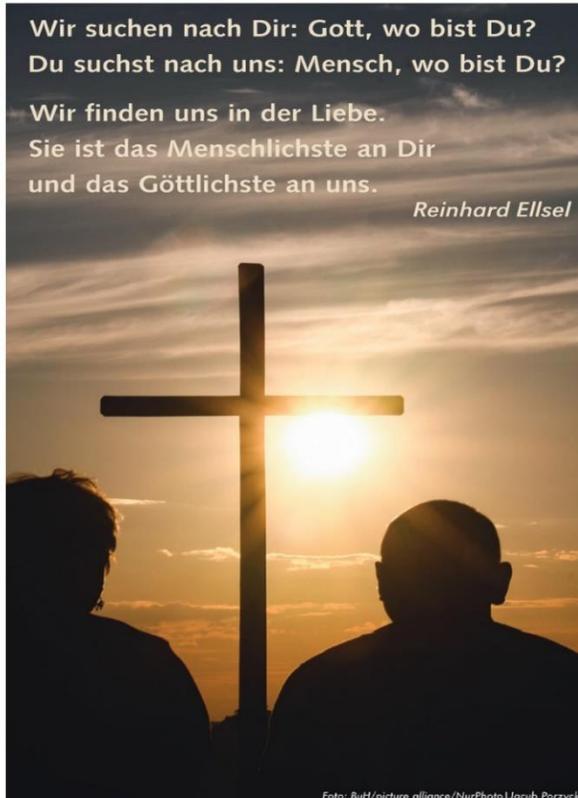


Foto: BuH/picture alliance/NurPhoto |Jakub Porzycki

Gottesdienstordnung

Samstag, 01. Juli

Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

Rehren 17:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Dämmerstschoppen

Sonntag, 02. Juli Mariä Heimsuchung 13. Sonntag im Jahreskreis

2 Kön 4,8-11.14-16a,Röm 6,3-4.8-11, Ev: Mt 10,37-42

Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

Obernkirchen 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Bückerburg 11:00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 04. Juli

Obernkirchen 15:00 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Seniorentreff

Mittwoch, 05. Juli

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 06. Juli

Bückerburg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 07. Juli Herz-Jesu-Freitag

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen,
anschl. Frühstück

Bückerburg 17:00 Uhr Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit

GEBURTSTAGSFEIER VON ST. JOSEF

Am 8. Juli jährt sich wieder der Weihetag unserer ältesten Kirche in der Pfarrei - in diesem Jahr zum 115. Mal. Weit über Obernkirchen hinweg lädt „das Haus voll Glorie“ St. Josef ein – zum stillen Gebet, zum Gebet in Gemeinschaft – sonntags, freitags und an manch anderen Tagen.

Den Weihetag wollen wir feierlich in der Messe am 9. Juli um 11.00 Uhr begehen. Und nach der Messe ist wieder ein gemeinsames Essen geplant. Bitte also schon mal vormerken. Näheres dann in Bälde in Aushängen und Vermeldungen!

Gottesdienstordnung

Sonntag, 09. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

Sach 9,9-10,Röm 8,9.11-13, Ev: Mt 11,25-30

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bückeberg | 09:00 Uhr | Hi. Messe (†† Eheleute Ursula und Michael Meisner) |
| Obernkirchen | 11:00 Uhr | Hi. Messe (115 Jahre St. Josef), anschl. Essen |

Dienstag, 11. Juli

| | | |
|--------|-----------|-----------------------|
| Rehren | 15:30 Uhr | Andacht im Schäferhof |
|--------|-----------|-----------------------|

Mittwoch, 12. Juli

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bückeberg | 10:00 Uhr | Andacht im Seniorenheim „Am Kirschgarten“ |
| Bückeberg | 14:30 Uhr | Hi. Messe, anschl. Seniorentreff |
| Obernkirchen | 18:30 Uhr | Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche |

Donnerstag, 13. Juli

| | | |
|-----------|-----------|---|
| Bückeberg | 18:00 Uhr | Hi. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit |
|-----------|-----------|---|

Freitag, 14. Juli

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Obernkirchen | 08:30 Uhr | Hi. Messe († Bruno Kaatz und Angehörige) |
| Obernkirchen | 10:00 Uhr | Andacht im Seniorenheim Haus Sonnenhof |

Samstag, 15. Juli

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

| | | |
|--------|-----------|---------------|
| Rehren | 17:00 Uhr | Familienmesse |
|--------|-----------|---------------|

Sonntag, 16. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,10-11,Röm 8,18-23, Ev: Mt 13,1-23

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

| | | |
|--------------|-----------|-----------------|
| Obernkirchen | 09:00 Uhr | Hi. Messe |
| Bückeberg | 11:00 Uhr | Wortgottesfeier |

Mittwoch, 19. Juli

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Obernkirchen | 18:30 Uhr | Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche |
|--------------|-----------|--|

Donnerstag, 20. Juli

| | | |
|-----------|-----------|---|
| Bückeberg | 16:00 Uhr | Andacht im Haus Doreafamilie |
| Bückeberg | 18:00 Uhr | Hi. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit |

Freitag, 21. Juli

| | | |
|--------------|-----------|-----------------|
| Obernkirchen | 08:30 Uhr | Wortgottesfeier |
|--------------|-----------|-----------------|

Gottesdienstordnung

Sonntag, 23. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Birgitta

Weish 12,13.16-19,Röm 8,26-27, Ev: Mt 13,24-43

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe († Annegret Anke)
Bückeberg 11:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25. Juli Hl. Jakobus, Apostel

Hl. Jakobus der Ältere

Rehren 15:30 Uhr Andacht im Schäferhof in Rehren

Mittwoch, 26. Juli Hl. Joachim, Vater Marias

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei Stiftskirche

Donnerstag, 27. Juli

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 28. Juli

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 3,5.7-12,Röm 8,28-30, Ev: Mt 13,44-52

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe
Bückeberg 11:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 01. August Hl. Alfons Maria von Liguori

Obernkirchen 15:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorentreff

Mittwoch, 02. August

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei Stiftskirche

Donnerstag, 03. August

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 04. August Herz-Jesu-Freitag

Hl. Johannes Maria Vianney

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen,
anschl. Frühstück

Gottesdienstordnung

Samstag, 05. August

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Rehren 17:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Dämmerstropfen

Sonntag, 06. August Verklärung des Herrn

18. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,1-3, Röm 8,35.37-39, Ev: Mt 14,13-21

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Bückerburg 11:00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 08. August Hl. Dominikus Guzmán

Rehren 15:30 Uhr Andacht im Schäferhof in Rehren

Mittwoch, 09. August Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz

Bückerburg 10:00 Uhr Andacht im Seniorenheim „Am Kirschgarten“

Bückerburg 14:30 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Seniorentreff

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 10. August Hl. Laurentius von Rom

Bückerburg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 11. August Hl. Klara von Assisi; Hl. Nikolaus von Kues

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

Obernkirchen 10:00 Uhr Andacht im Seniorenheim Sonnenhof

Sonntag, 13. August 19. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 19,9a.11-13a, Röm 9,1-5, Ev: Mt 14,22-33

Kollekte für die Domkirche

Bückerburg 09:00 Uhr Hl. Messe

Obernkirchen 11:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 16. August

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 17. August

Bückerburg 16:00 Uhr Andacht im Haus Doreafamilie

Bückerburg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 18. August

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

Gottesdienstordnung

Samstag, 19. August

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Rehren 17:00 Uhr Familienmesse

Sonntag, 20. August 20. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Bernhard von Clairvaux

Jes 56,1.6-7,Röm 11,13-15.29-32, Ev: Mt 15,21-28

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe

Bückeberg 11:00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 23. August

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 24. August Hl. Bartholomäus, Apostel

Bückeberg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 25. August

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27. August 21. Sonntag im Jahreskreis

Jes 22,19-23,Röm 11,33-36, Ev: Mt 16,13-20

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Hl. Messe

Bückeberg 11:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 30. August

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 31. August

Bückeberg 18:00 Uhr Wortgottesfeier

Freitag, 01. September Herz-Jesu-Freitag

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen,
anschl. Frühstück

Bückeberg 17:00 Uhr Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit

Gottesdienstordnung

Samstag, 02. September

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Rehren 17:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Dämmerstropfen

Sonntag, 03. September 22. Sonntag im Jahreskreis

Jer 20,7-9, Röm 12,1-2, Ev: Mt 16,21-27

Kollekte: Für Aufgaben der Gemeinde

Obernkirchen 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Bükeburg 11:00 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 05. September

Obernkirchen 15:00 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Seniorentreffen

Mittwoch, 06. September

Obernkirchen 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Sakristei der Stiftskirche

Donnerstag, 07. September

Bükeburg 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit

Freitag, 08. September Mariä Geburt

Obernkirchen 08:30 Uhr Hl. Messe

Obernkirchen 10:00 Uhr Andacht im Seniorenheim Sonnenhof

Andachten in Seniorenwohnheimen

Haus Sonnenhof, Obernkirchen, An der Stiftsmauer 5

Andacht, jeden 2. Freitag im Monat um 10:00 Uhr

Seniorenresidenz Schäferhof, Auetal/Rehren, Austraße 4

Andacht, jeden 2. Dienstag im Monat um 15:30 Uhr

Seniorenresidenz "Am Kirschgarten", Bükeburg, Scheier Str.13

Andacht jeden 2. Mittwoch im Monat um 10:30 Uhr

Haus Doreafamilie, Bükeburg, Herminenstraße 12-13

Andacht jeden 3. Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr

Weitere Andachten und Gesprächskreise finden in den einzelnen Einrichtungen nach Absprachen statt.

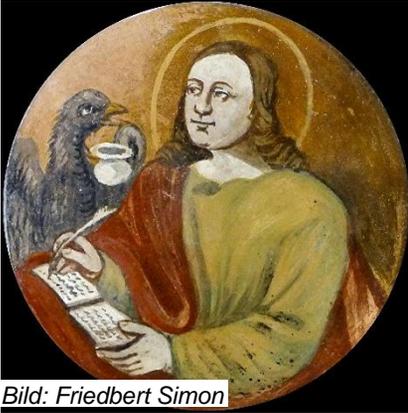


Bild: Friedbert Simon

Mit Gottes Wort auf dem Weg . . .

Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer.

Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.

Joh 21,4

Wir erfahren durch den Evangelisten Johannes, dass der menschengewordene Gott als der auferstandene Herr die Nähe seiner Jünger, und damit auch unsere Nähe, mitten im Alltag sucht.

Wir empfinden bei der Erzählung die Ratlosigkeit und Vergeblichkeit, Müdigkeit, die über ihr liegt. Genau das also, was wir selbst so oft in unserem Alltag erfahren.

Es heißt: sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts.

Da kommt er. Wieder erkennen sie ihn nicht sofort. Erst nach dem wunderbaren Fischfang geht ihnen ein Licht auf.

Da sind nicht nur die Netze gefüllt, sie selbst sind erfüllt. Und wieder wächst ein Stück Begreifen. Wo Er ist, wird Leben zum Genuss, erfüllt von Licht und Hoffnung. Möge sich das Leben, das Jesus Christus uns erkämpft hat, durchsetzen, in dem wir aus der Kraft der Auferstehung gegen alle Enttäuschungen und Widerstände aufstehen.

Denn Jesus ist da, er geht mit uns an unserer Seite. Auch wenn wir ihn nicht immer sogleich erkennen.

Wie geht Bibelteilen?

Für mich heißt das, die frohe Botschaft der Bibel - wie sie mich erreicht-, mit Anderen zu teilen. Wir laden Sie ein, kommen Sie dazu.

Treffpunkt jeden Donnerstag um 19 Uhr in unserem Pfarrheim in Bückeberg.

Dora Scheibel

Gruppentermine Bückeburg

Liebe Gemeinde,
bereichern Sie Ihren Alltag, in dem Sie sich in und mit unseren
Gruppen treffen:
ob zum Singen, zum Bibelteilen und Nachdenken über Gottes Wort,
geistlichem Austausch, Handarbeiten, Spielen oder einfach nur zum
Verbringen gemeinsamer Zeit.
Wir freuen uns über jedes neue Gesicht
und heißen Sie herzlich Willkommen.

BÜCKEBURG:

Spiele-Nachmittag

jeden 1. und 3. Montag:

14:30 Uhr

Treffen im Pfarrheim

Strickkreis

dienstags: 14:00 – 17:00 Uhr

Treffen im Pfarrheim

Gitarrengruppe für Erwachsene

mittwochs: 18:00 Uhr

Treffen im Pfarrheim

Krabbelgruppe

mittwochs: 10.00-11:30 Uhr

Räumlichkeiten des Familiengartens

Bibelkreis

donnerstags: 19:00 Uhr

Treffen im Pfarrheim

Diakoniekreis

jeden 3. Donnerstag:

14:00 Uhr

Treffen im Pfarrheim

Kirchenchor

donnerstags: 19:00 - 20:30 Uhr

Üben in Kirche / im Pfarrheim

Gruppentermine Obernkirchen/ Rehren

OBERNKIRCHEN:

Kirchenchor Obernkirchen/Rehren

dienstags: 19:45 Uhr

Üben im Pfarrheim Rehren
(1. Dienstag im Monat)

19:45 Uhr

Üben im Pfarrheim Obernkirchen
restliche Dienstage)

Ökumenisches Abendgebet

mittwochs: 18:30 Uhr

Treffen in der Sakristei der Stiftskirche

in allen Kirchorten:

Messdiener/innentreffen, Ort im monatlichen Wechsel

jeden 2. Freitag im Monat

Gruppe „Zwischen Jung und Alt“

in der Regel um 19:00 Uhr

am letzten Montag im Monat

in wechselnden Kirchorten

Geistliches Abhängen

sonntags: 17:00-18:30 Uhr

Pfarrheim St. Joseph, Stadthagen

Kinder-Aktionstage, bitte auf Aushänge achten!

Regelmäßige Veranstaltungen in unsere Gemeinde

Gemeindefrühstück im Pfarrheim Obernkirchen

jeden 1. Freitag im Monat:

08:30Uhr

Hl. Messe, anschl. Frühstück

Dämmerstopp

jeden 1. Samstag im Monat:

18:00 Uhr (im Anschluss an die Messe)

Treffen im Pfarrheim Rehren

Gemeindetreff mit Mittagessen in Bückeberg Treffen im Pfarrheim

jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Familiengottesdienst um 12:00 Uhr.

Kirchencafé in Bückeberg

Treffen im Pfarrheim

jeden 2. Sonntag im Monat nach der Hl. Messe um 09:00 Uhr.

Seniorenkreis Obernkirchen

jeden 1. Dienstag im Monat:

15:00 Uhr

Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen

Seniorenkreis Bückeberg

jeden 2. Mittwoch im Monat:

14:30 Uhr

Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen

Alle Termine unter Vorbehalt!!

...haben Sie etwas für sich entdeckt??? oder haben Sie noch weitere Fragen?? Gern beantworten wir diese über das:

Pfarrbüro St. Marien Oberwallweg 2, 31675 Bückeberg

Telefon: 0 57 22 / 37 57

Weitere Informationen zu unseren Gruppen

Seniorenkreise

Jeden ersten Dienstag in Obernkirchen und jeden zweiten Mittwoch in Bückeburg im Monat ist in den Pfarrheimen der jeweiligen Kirchorte ein Seniorennachmittag

Dieser beginnt mit einem Gottesdienst in der Kirche, danach gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Bei der für alle offenen Veranstaltung kommen bis zu 25 Personen, vielleicht ja bald auch Sie!

Während des gemütlichen Kaffeetrinkens ist Zeit zum Plaudern. Es werden aber auch kleine Geschichten, Gedichte vorgetragen. Manchmal gibt es auch Vorträge wie z. B. Reiseberichte, Fachreferate oder auch Stadtgeschichte(n). Die Zeit geht schnell vorbei und mit Gesang endet der Nachmittag.

Nach Absprache steht ein Fahrservice zur Verfügung, bitte anmelden im Pfarrbüro unter 05722/3757.



**Seniorenkreis
Obernkirchen**

Seniorenkreis Bückeburg



Jeder ist herzlich willkommen, wir freuen uns!

*A. Heidelbergmann, D. Scheibel, B. Meisner
A. Schramke, C. Genduso, U. Doering*

Messdienergruppe

Liebe Kinder, liebe Judenglichen,

als Leiter möchte ich unsere fröhliche Messdienergruppe und ihre Aufgaben vorstellen.

Niemand kann alleine leben. Jede und jeder braucht eine Gemeinschaft. Gehören zu einer Gemeinschaft bedeutet: ich habe Freunde und ich habe Bekannte. Wenn ein Kind oder ein Jugendlicher Gemeinschaft sucht, ist er / sie bei uns herzlich willkommen.



In unserer Gemeinde St. Marien, Bückeberg mit den beiden anderen Kirchorten St. Josef, Obernkirchen und St. Katharina, Rehren haben wir eine Messdienergruppe, begleitet von mir - Pater Jacob -, einigen Eltern und den Küstern von Bückeberg und Obernkirchen. Nach und nach wächst unsere Gruppe – und auch dieses Jahr sind einige Erstkommunionkinder bereit, Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Darauf freuen wir uns.

Und was machen wir so???

Die Aufgaben der Messdienergruppe

Beim Gottesdienst hilft sie dem Priester am Altar.

Sie sammelt die Kollekte während der Gabenbereitung.

Auch bei Taufen hilft sie dem Priester.

Selbst wenn ihr nicht jeden Sonntag kommen könnt, könnt ihr trotzdem den Dienst übernehmen.

Messdienerstunde

Wir treffen uns jeden zweiten Freitag im Monat um 18.30 Uhr abwechselnd in den drei Kirchorten.

Die Messdienerstunde besteht aus verschiedenen Aktivitäten wie Üben für den Gottesdienst, Lieder lernen, Spiel usw. Zum Abschluss des Treffens wird in gemütlicher Runde gegessen.

Wenn ihr zugucken und mal reinschnuppern möchtet, seid ihr herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu unseren Gruppen

Messdieneraktionen

Jährlich findet die Ministrantenwallfahrt des Bistums statt, an der wir teilnehmen.

2024 ist auch wieder die internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom für Jugendliche ab 14 Jahren geplant. Dafür sammeln wir gerade schon Geld.

Einmal im Jahr machen wir auch als Gruppe einen Ausflug.

Am Ende des Schuljahres essen wir Eis.

Ein Aufruf an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder, damit sie in unsere Gemeinschaft hineinwachsen können! Als Eltern möchten Sie mit Ihren Kindern mitkommen und dabei sein? Dann sind auch Sie herzlich in unsere Messdienergruppe eingeladen. Falls Sie die Kinder nicht bringen können, besteht die Möglichkeit, sie abzuholen.

Meldet euch bitte im Pfarrbüro oder bei mir persönlich. Die Telefonnummern oder Mailadressen findet Ihr auf der Rückseite des Pfarrbriefs.

Ihr / Euer Pater Jacob Thaile

Zwischen Jung und Alt

Es gibt uns nun bereits seit einem Jahr - die Gruppe „Zwischen Jung und Alt“. Einmal im Monat - in der Regel am letzten Montag im Monat - treffen wir uns in wechselnden Kirchorten unserer beiden Pfarreien. Und was geschieht dann?

Eigentlich ist es immer ein Dreiklang aus geistlichem Impuls (von Gruppenmitgliedern gestaltet), Austausch und Essen. Gemeinschaft soll gestärkt werden in einer Altersgruppe (ganz grob zwischen Firmung und Fünfzig), die doch sonst weniger im Blick ist.

Ziemlich international sind wir aufgestellt - unsere Wurzeln liegen nicht nur in Deutschland und Polen, sondern auch in Mexiko, dem Irak und vielleicht bald auch in Madagaskar.

Bist du neugierig geworden? Dann komm einfach zu einem der nächsten Treffen und mach dir selbst ein Bild!

Magnus Kaatz, der Senior der Gruppe

Weitere Informationen zu unseren Gruppen



pixabay.com/de/photos/schafe-lamm-bauernhof-tiere-weide-4168631/

Geistliches Abhängen

Ein Treffen
für junge Leute
etwa zwischen 10 und 20!

Was machen Lämmer besonders gern:

Sie hüpfen und spielen ...

Sie sind gern in Gemeinschaft und blöken ...

Sie hängen miteinander ab und kauen ganz gerne ...

Und manche von ihnen sind fromm, lammfromm, sagt man. 😊

Nach der Coronapause kommen wir wieder zusammen:

Geistliches Abhängen
Sonntags um 17.00 – 18.30 Uhr
im Pfarrheim St. Joseph, Stadthagen

Wir gehen nach dem Ankommen und Runterkommen drei Schritte:

- Spiel und Spaß ...
 - Gebet und Katechese
 - Miteinander essen ...

Komm, sei dabei. Herzliche Einladung.

Nähere Absprachen und Rückfragen beantwortet Euer Begleitteam:

Pfarrer Markus Grabowski, Ewelina Hanusek, Christof Komander

... das haben wir erlebt!!!



Glauben geht: Go!

Go! Glauben geht. Mit diesem pfiffigen Motto hat uns Bischof Heiner Wilmer zu einem besonderen Festjahr eingeladen. Vor genau 1.000 Jahren wurde ein Mönch aus Bayern zu uns in den Norden gesandt. Sein Name ist **Godehard**. Dieser Mann wurde Bischof von Hildesheim und verstand es damals, Menschen mit Kirchenbau zum Staunen und zum Glauben zu bringen. Er förderte Schulen und war den Armen nahe. Sein guter Ruf verbreitete sich rasch in der damaligen Welt. Und heute gibt es einen bekannten Tunnel, der die Schweiz und Italien verbindet: der Gotthard-Tunnel. *Go! Glauben geht.*

Zum Ende des Godehardjahres machten sich am Samstag, 29. April 2022 36 PilgerInnen aus St. Joseph – Stadthagen und St. Marien - Bückeberg auf einen Pilgerweg zum Dom von Hildesheim. Pfarrer Grabowski und seine Teammitglieder kündigten in der Busandacht am frühen Morgen drei Ziele an:

- **Dank für die überstandene Pandemie und Bitte um Segen in krisenhaften Zeiten**
- **Austausch zur Zukunft der katholischen Pfarrgemeinden im Schaumburger Land**
- **Stärkung der Glaubensidentität der mitgereisten Gremienmitglieder**



... das haben wir erlebt!!!

Nach der Ankunft am Hildesheimer Dom wurde die Gruppe von Weihbischof Heinz-Günter Bongartz begrüßt. Der Domdechant stellte die Bernhardstür als die „schönste Tür“ der Welt vor und erschloss an diesem Kunstwerk die Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen. Am Ende des Rundgangs spendete der Weihbischof am Godehardschrein in der Domkrypta den Segen und es wurde das Godehardlied gesungen. Im Anschluss konnte die Gruppe im nahegelegenen Pfarrheim St. Godehard speisen, bevor es im Austausch um die Zukunft der Pfarrgemeinden ging. Warum sind wir eigentlich Christen und Christinnen und was ist unser Auftrag? So lautete die Fragestellung. Wir müssen bekanntlich mit starkem Immobilienabbau rechnen. Der Glaube an Gott und die Offenheit für den Nächsten müssten jedoch gestärkt werden. Dazu wurde am Ende des lebendigen Pilgertags eine Segensandacht in der Godehardkirche gefeiert, wo der Bistumspatron Godehard besondere Verehrung genießt. Nach einer kurzen Besichtigung des Kirchenschatzes machte sich die Gruppe am frühen Abend mit Gesang und Heiterkeit auf den Weg zurück ins Schaumburger Land.

Pfarrer Markus Grabowski



... das haben wir erlebt!!!

Kino mit Königen – Danke an unsere Stadtoberhäupter



Am 6. Mai hatte das Kino in Bückeburg hohen Besuch. Dabei meine ich nicht die Stadtoberhäupter von Bückeburg (Axel Wohlgemuth) und Obernkirchen (Dörte Worm-Kressin) - der Kollege aus dem Auetal (Jörn Lohmann) war verhindert - , sondern eine Schar von Kindern, die zu Beginn des Jahres als Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs waren. Die Kronen blieben allerdings im Fundus unserer Kirch-

orte und werden erst wieder Anfang 2024 gebraucht... Hoffentlich!

Die Sternsingeraktion ist in unserer Pfarrei – und das an allen drei Kirchorten – die größte Aktion mit Kindern und Jugendlichen. Es ist auch die größte Spendenaktion, bei der auch in diesem Jahr in den drei Kirchorten über 9.000 Euro gesammelt wurden. Auch die Rathäuser wurden besucht – und so kam es, dass der Bückeburger Bürgermeister beim Neujahrsempfang die (Bückeburger) Sternsinger als Dank dafür ins Kino einlud. Allerdings existiert das Sternsingen in allen drei Kirchorten – und die Obernkirchener Bürgermeisterin war auch zugegen beim Neujahrsempfang. Das musste ich als Aktiver aus Obernkirchen natürlich einschreiten...

Langer Rede kurzer Sinn: Alle drei luden alle Aktiven zum Kinobesuch ein. Das Bild belegt es. Und ich habe mir sagen lassen, dass diese Einladung auch bereits für das nächste Jahr ausgesprochen wurde!

Kinder helfen Kindern – die Sternsingeraktion bringt Segen in unsere Häuser und Segen in die Welt, damit Kinder weltweit ihre Rechte auf Bildung, Gesundheitsversorgung und das Notwendigste zum Leben wahrnehmen können. Ich hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr wieder an allen drei Kirchorten mit vielen Königinnen und Königen unterwegs sind – in den Rathäusern und bei Ihnen zu Hause!



Magnus Kaatz

Austauschtreffen zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Wann? Dienstag, 13. Juni 2023, 19.00 Uhr

Wo? im Pfarrheim St. Joseph, Stadthagen

Mit wem? Mit Martin Richter, dem Leiter der Präventionsstelle des Bistums Hildesheim

Für wen? Für alle Engagierten in der Kinder- & Jugendarbeit in den Pfarreien St. Joseph-Stadthagen / St. Marien-Bückeburg & für alle Interessierten im Schaumburger Land

Wofür? Wir wollen den Blick für das brennende Thema des Kindesmissbrauchs schärfen und ein waches Bewusstsein für dringende Schutzvorkehrungen wecken.

Was sollte ich wissen? Jede/r Hauptamtliche/r bzw. Engagierte in der Kinder- und Jugendarbeit in unseren katholischen Pfarrgemeinden muss vor seinem Engagement vier Unterlagen vorlegen:

- Nachweis einer Präventionsschulung (alles 5 Jahre)
- Erweitertes Führungszeugnis
- Selbstauskunftserklärung
- Unterschrift zum Verhaltenscodex, das im gemeindeeigenen Präventionskonzept festgehalten ist

Seien Sie uns zum Austausch herzlich willkommen und beherzigen wir das Wort: „**Augen auf ...** Hinschauen und schützen“

Die Caritas von nebenan 😊



Mitte April hat die Krabbelgruppe der Caritas wieder ihre Pforten geöffnet. Bei einem ersten Treffen, wo sich die Kleinen zwischen 0 und drei Jahren ein wenig beschnuppert haben und erste zarte Bande geknüpft wurden, haben die Eltern Zeit gefunden sich ein wenig untereinander auszutauschen. Dabei kamen viele Themen zur Sprache wie zum Beispiel Ernährung, altersgerechte Entwicklung, erste Zahnpflege, Patchworkfamilie, Trotzphase, kindliche Ängste, Freizeit...

Neben den wöchentlichen Treffen wird einmal im Monat gemeinsam gefrühstückt und es wird ein Wissensimpuls von verschiedenen Fachkräften zu den besprochenen Themen gegeben. Eng wird dies Dr. Diana Kolb begleiten. Die Dienststellenleitung der Caritas hat lange Zeit als Clownstherapeutin in verschiedenen Settings wie Krankenhaus, Erziehungsstellen oder Rehakliniken gearbeitet und ihren Doktor in Pädagogik gemacht. Sie ist Fachkraft für Hochsensibilität und macht gerade eine Fortbildung zur systemischen Familienberatung. Unter der Woche steht sie bei der Caritas im Familiengarten in der Herderstraße 1a in Bückeburg mit Rat und Tat zur Seite. "Unsere Fachbereiche sind Schwangerenberatung, Frühe Hilfe, Allgemeine Sozialberatung und Kurenberatung.

Caritasverband

Ich bin ganz glücklich mit Frau Martha Müller und Christine Rasch ein so tolles Team zu haben und wir können bedürftigen Menschen aus ganz Schaumburg mit Rat und Tat zur Seite stehen", schwärmt Dr. Diana Kolb. Mit Tonia Sanapo konnten wir eine wundervolle und qualifizierte Pädagogin für unsere Krabbelgruppe gewinnen, die nach dem Wissensfrühstück für Leib und Seele in den darauffolgenden Wochen die behandelten Themen innerhalb der Krabbelgruppe spielerisch für und mit den Kleinen umsetzen wird. "Mir ist es wichtig, dass neben dem Spaß für Groß und Klein auch Wissen vermittelt wird. Denn neben dem Glauben ist Wissen eine Macht, die Familien stabil und sicher wachsen lässt. Ich wünsche mir starke und zufriedene Familien, die sich gegenseitig genießen und unterstützen können", so Dr. Diana Kolb.

Denn gemeinsam sind wir stark.



Vorab geben wir schon
einen wichtigen Termin bekannt:
Die 2. Caritas-Sammlung 2023
findet in der Zeit vom
04.09.2023 – 18.09.2023 statt.

Die Überweisungsträger dafür finden Sie im nächsten Pfarrbrief! Sie liegen ab Anfang September auch in unseren Kirchen aus. Auch hier gilt das Motto: „Gemeinsam sind wir stark.“

Familiengarten - Herderstraße 1a, 31675 Bückeburg

Caritasverband

kontakt@caritas-schaumburg.de

Tel.: 05722 / 88 88 630/31

kolb@caritas-schaumburg.de
rasch@caritas-schaumburg.de

Beratung: Mo – Mi, 9 -11 Uhr und nach tel. Vereinbarung

> **Schwangeren- und Familienberatung - Frühe Hilfe**

> **Allgemeine Lebens- und Sozialberatung**

> **Mütterkuren – Mutter-Kind-Kuren – Vater-Kind-Kuren**

Außensprechstunden:

Stadthagen, St. Joseph,

Bahnhofstraße 3:

Di, 9-12 Uhr nach tel. Vereinbarung

Agaplesion Klinik Vehlen,

Zum Schaumburger Klinikum 1: Mi, 10-12 Uhr



Frühe Hilfen

**Psychologische Paar- & Einzelberatung in Kooperation
mit Bistum Hildesheim**

Robert Karbstein

Tel.: 0571/3856287 E- Mail: info@robertkarbstein.de



Termine nach telefonischer Vereinbarung

Die Anmeldung für eine Beratung kann weiterhin in der

EFL Hameln erfolgen, telefonisch unter **05151/22068** oder

www.efl-bistum-hildesheim.de

05722 / 8 90 69 41

koeb-st-marien@ewe.net

Öffnungszeiten:

1. Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr

2. Sonntag im Monat von 09:30 bis 11:30 Uhr

köb ||| bv.

Kath. Öffentliche Bücherei
St. Marien Bückeburg

Oberwallweg 5a, 31675 Bückeburg

05722 / 12 88

05722 / 8 90 98 18

kath.kita.st.marien@teleos-web.de

Leiterin: Andrea Meyer

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr



St. Marien Bückeburg

Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Bückeberg mit St. Josef, Obernkirchen und St. Katharina, Rehren

Verwaltung

Pfarrbüro St. Marien Oberwallweg 2, 31675 Bückeberg
0 57 22 / 37 57
pfarrbuero.bueckeberg@stmarien-bueckeberg.de
www.stmarien-bueckeberg.de
IBAN: DE17255514800332208206 BIC: NOLADE21SHG
Sparkasse Schaumburg

Öffnungszeiten: **Dienstag und Mittwoch**, 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag, 15.00-18.00 Uhr

Kirche St. Josef Rathenaustraße 7, 31683 Obernkirchen,
Büro: 05724/8584 **Öffnungszeiten:** Freitag 9.30 - 11.30 Uhr
Kirche St. Katharina Zur Obersburg 12, 31749 Auetal/Rehren

Pfarrer: Markus Grabowski, 05721/924330
E-Mail: markus.grabowski@bistum-hildesheim.net
Pastor Pater Jacob Thaile 05722/ 2890320
E-Mail: Jacob.thaile@bistum-hildesheim.net
Pfarrer i. R.: Johannes Welten, 05752/ 929866, Zur Obersburg 12, Rehren

Personen

Gemeindereferentin: Sabine Kalkmann, 05722/2890319
Krankenhausseelsorge: E-Mail: sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.net
Pastoraler Mitarbeiter: Marcel Heinle, 05721/924331
E-Mail: marcel.heinle@bistum-hildesheim.net
Verwaltungsbeauftragte: Gabriele Jacob, 05721/9800463
E-Mail: Gabriele.jacob@bistum-hildesheim.net
Präventionsbeauftragte: Christel Detmer, 017641461769
E-Mail: praevention-stmarien@gmx.de
PfarrsekretärInnen: Magnus Kaatz, Ursula Doering, Dorothea Beer
Küster: Petra Haupt, Bückeberg; Magnus Kaatz, Obernkirchen
Kirchenvorstand: Ansgar Brosig (stellvertretender Vorsitzender)
Pfarrgemeinderat: Patricia Böer, Magnus Kaatz (Vorsitzende)

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Marien, Bückeberg
Bilder im Pfarrbrief: aus Pfarrbriefservice.de
Redaktion: Pfarrer Markus Grabowski, Pater Jacob Thaile, Sabine Kalkmann,
Magnus Kaatz, Ursula Doering
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 700
Hinweis: Der nächste Pfarrbrief erscheint am 10.09.2023
Redaktionsschluss ist der 01.08.2023
Später eingehende Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum